

Regional

www.regional-brugg.ch
Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

bewegungsraeume - brugg.ch



Schöne Ferien!

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR



Wir bauen Küchen!



AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

**Schränke nach Mass
jetzt zum Sonderpreis.**
Lieferung u. Entsorgung gratis



MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Stylisch. Sicher. Sommer –
mit einer Sonnenbrille
von Bloesser Optik.



bloesser
Brillen & Kontaktlinsen



Neumarkt 2, 5200 Brugg
056 441 30 46
bloesser-optik.ch

gutschlafen.ch

**Jubiläums-
aktion:
10% auf
Matratzen
und Einlege-
rahmen!***

**Wir feiern
20 Jahre!**



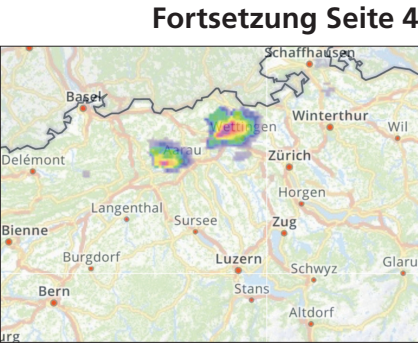
*nicht kumulierbar, gültig bis 31.8.2025

Kompetente Fachberatung · Bruggerstr. 7 · 5103 Wildegg · Tel. 056 443 39 40

Jugendfest: Immer gleich wunderbar – und doch jedes Mal ganz anders

Brugg: Eindrücke vom nicht nur sprichwörtlich «schönsten Brugger Tag»

(A. R.) – Die Bisenlage brachte gleich zu Beginn bei den Böllerschüssen etwas Spezielles mit sich: Man hörte sie auch im westlichen Villnachern noch bestens – eine Art lautstarkes Zeichen dafür, dass der baldige Ortsteil nächstes Jahr ebenfalls Teil vom Jugendfest sein wird. Mit der Anfang 2026 erfolgenden Fusion mutiert zudem auch der Wein, der am Behördenzobig ausgeschrieben wird, flugs zu einem städtischen Tropfen, entstammt der fruchtbare Blanc de Noir vom Remiger Weingut Hartmann doch der Villnacherer Sommerhalde. Der erfrischende Sommerwein passte jedenfalls bestens zum Festwetter, das, nach der wohl heissesten Büscheli-Woche überhaupt, fast bis zum Schluss hielt. Während das Feuerwerk noch trocken über die Bühne ging, war der plötzlich einsetzende Regen dem Zustand der Lampions am erneut wunderbar stimmungsvollen Heimzug wenig zuträglich – und die Feststimmung ward just ertränkt. Das war, wie das Niederschlagsradar-Bild unten zeigt, doch ziemliches Pech.



«Oh Ruetezug...»: Im kleinen Wörtlein «oh» des Jugendfestlieds schwingt das ganze Kaleidoskop der Gefühle mit, welche die Menschen während dieser Brugger Besonderheit erfasst – Überschwang, Vergnügen, die pure Freude eben, Rührung, Andacht gar.

Sommerpause: Nächstes Regional am 5. August
Die Sommerferien nutzen wir für eine Verschnaufpause: Wir erscheinen heute – und dann wieder am Dienstag, 5. August. Auf das Verständnis unserer geschätzten Leser- und Kundschaft zählend, verbleibt
Andres Rothenbach, Regional-Verlegerli

Jetzt gewann: auch ihr Mann

Regional-Rätsel: Vor einem Jahr gingen Fr. 200.– an Ruth, nun an Sigi Wehrli (80) aus Umiken

(A. R.) – Wie das Leben so unser Rätsel: Ruth und Sigi Wehrli bewältigen dessen Aufgaben seit bald 54 Jahren gemeinsam. Auf der Lösungskarte wechseln sie sich dann mit ihrem Namen ab – und wurden jetzt von der Regional-Glücksfee erneut als Gewinner gezogen. «Das ist uns fast ein bisschen peinlich», lächelte Sigi Wehrli gegenüber Regional-Ausläufer A. R. etwas verlegen.



«Ich dachte mir noch, als ich die Karte einschnitt: Das wäre ja schon noch eigenartig, wenn wir wieder gewinnen würden», schmunzelt Ruth Wehrli, während sie dem Cash-Lieferant ihre fantastische selbstgemachte Himbeerglace, flankiert von solchen Früchten aus dem eigenen Garten, servierte.

Als eine Folge vieler Glücksmomente... betrachtet Sigi Wehrli sein Leben. Das fange damit an, als sein Vater Hans als Lokführer von Zürich ins Depot Brugg wechselte, und reiche bis zur riesigen Freude, die ihm die Familie mit den zwei Kindern und sieben Enkeln beschere. An diese sei ja der letzte Gewinn gegangen – «dieses Mal brauchen wir ihn für uns selber», lacht er.

Dem Rutenzug eng verbunden So gönnten sich Ruth und Sigi Wehrli nun am Zapfenstreich ein feines Essen im «Roten Haus». Beide sind sie dem Rutenzug sehr verbunden, zumal da doch Sohn Robert als Einwohnerrat, Schwiegertochter Nicole als Lehrperson sowie die Enkelinnen Mia und Noemi als Schülerinnen mitföhen. Gerne erinnert sich Sigi Wehrli daran, als er noch als Posaunist der Arbeitermusik Brugg-Windisch, dem heutigen Musikverein Brugg-Windisch, selber mitmarschierte.

Über 42 Jahre im Zeughaus Brugg tätig Vor allem aber kennt man ihn vom

Sigi Wehrli freut sich über die 200 Franken – er ist Fan von Künstler Dani Schwarz, dessen Vater Oswald einst sein Arbeitskollege gewesen sei, so der Gewinner.

Zeughaus Brugg her, wo er über 42 Jahre lang für so vieles zuständig war: «von der Aussenbordmotor-Wartung über die Baumaschinen bis zum Disponent». Oder als Sektionschef von Umiken, Riniken und Villnachern – ein Amt, welches der Feldweibel während 30 Jahren ausübte. Und nicht zuletzt als begeisterter Pontonier, der die Aare in- und auswendig kennt und diese von Meiringen bis Holland befahren hat.

Gut zum glücklichen Gewinner passte das Lösungswort Sonnen-Schein – wobei auch das aktuelle ein sommerliches ist, wie man herausfindet: beim

Juli-Kreuzworträtsel auf S. 6

Cooler Pilotprojekt für Fleischverkauf

Lüthi Metzgerei, Hausen: Ab heute Dienstag kann man auch in der begehbaren Kühlbox vor dem Haus posten

(A. R.) – Es wunderten sich schon viele Passanten, was es wohl mit der raumgreifenden Box auf sich hat, die letzte Woche installiert wurde. «Sie soll unser derzeit reduziertes Verkaufspersonal im Laden entlasten, der im Sommer nur eingeschränkt offen hat», erklärt Inhaber Edi Lüthi das buchstäblich coole Pilotprojekt.

24/7-Service für Steaks & Co. So einfach funktioniert dieser neue und weitherum einmalige 24/7-Service: Den QR-Code am Eingang scannen, in die Kühlbox eintreten, aus dem erstaunlich grossen Angebot von haus-eigenen Würsten bis zu saftigen Steaks auswählen und per Twint, Apple oder Google Pay bezahlen. Es sei ja im Grunde erfreulich, dass man sich im Laden vor Arbeit kaum retten könne, aber weil man trotz händerringer Suche derzeit viel zu wenig Verkaufspersonal am Start habe und zu diesem Sorge tragen wolle, komme man über reduzierte Sommer-Öffnungszeiten nicht herum, führt Edi Lüthi aus.

Laden künftig mit Inhouse-Selbstbedienung Vor dem ersten August übrigens sei der Laden am Mittwoch und Donnerstag aber geöffnet – «und für alle, die auch am 1. August noch einen Cervelat holen wollen, ist das dank der neuen Kühlbox kein Problem», schmunzelt der Inhaber. Diese sei nur temporär bewilligt, ergänzt er. «Bereits angedacht haben wir einen Umbau des Ladens, der dann als Hybrid-Laden genutzt werden könnte: Er würde dann neben der bedienten Theke auch eine Selbstbedienung enthalten», so Edi Lüthi.

Sommer-Öffnungszeiten: Mo Di Mi geschlossen; Do Fr Sa geöffnet (genaue Zeiten immer online)

Lüthi Metzgerei AG, Holzgasse 1, Hausen 056 441 15 83 / www.luethimetzgerei.ch



Edi Lüthi zeigte Regional vor Ort, was es mit der neuen Kühlbox auf sich hat.

GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

Am 10. Juli
(wie jeden 2. Do im Monat):
Spareribs
vom saftigen Brustspitz
à discrétion, mit Cole Slaw Salat,
BBQ-Sauce und Country Fries
Fr. 34.– pro Person
**ab 17 Uhr; nur möglich
mit Reservation:
056 443 12 78**

obrist
BERNINA-NÄHCENTER
Brugg & Frick
www.naehkultur.ch

made to create **BERNINA**



59. BRUGGER ABENDRENNEN

jeweils am Mittwoch um 18 Uhr im Geissenschachen Brugg

18.00 Uhr Schüler / 18.30 Uhr Junioren, Anfänger, Frauen / 19.10 Uhr Elite, Amateure, Master

die weiteren Renndaten:

Festwirtschaft
mit Grillwürsten und Hamburger

16. Juli – mit Militärradrennen

23. Juli – mit «Last Man Standing»

31. Juli – mit Kilometer-Sprint

06. Aug. – Finale Maler Piani Frauencup

13. Aug. – Raiffeisen-Saisonfinale

Freier Eintritt

Der Organisator RADFAHRERBUND BRUGG (abendrennen.ch) freut sich auf Ihren Besuch.

Radsport live im
Brugger Schachen
ermöglichen:



RADFAHRER BUND
5200 BRUGG

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Wasserschloss

Dieses Haus hat die grösste PV-Fassade weitherum

Brugg, Aarauerstrasse 69: Die Steinmann-Gruppe hat ihr 30-jähriges Bürogebäude (Bild) beispielhaft energetisch saniert

(A. R.) – «Jetzt können wir hier während der Hitzewelle mit eigenem Sonnenstrom kühlen, das ist doch eine schöne Lösung», freut sich VR-Präsident Beat Steinmann über die neue Free-Cooling-Funktion. Speziell erwähnt er, dass rund 40 % der 550 m² grossen PV-Anlage auf die Fassade entfallen würden – womit dieses auch als Hectronic-Gebäude bekannte Haus die weitherum grösste Photovoltaikfassade aufweist.

«Diese wird bis zum allerletzten Sonnenstrahl optimal beleuchtet – nämlich bis die Sonne hinter der Linner Linde untergeht», schmunzelt Beat Steinmann. Klug findet er zudem die von der IBB installierten Smartmeter, dank denen der grüne Strom den Unternehmen im Haus gleich direkt zur Verfügung gestellt werden könne. Weshalb eine solch aufwendige Sanierung? «Es ist eine tiefe innere Überzeugung von mir und vor allem auch von meinem Sohn und Geschäftsleiter David, einen Beitrag an die Umwelt leisten und lieber Taten als Worte sprechen lassen zu wollen», antwortet der Alternativenergie-Fan.

«Ausschliesslich regionale Firmen»

Speziell unterstrichen haben möchte er, dass beim ganzen Vorhaben «ausschliesslich regionale Firmen mitgewirkt haben». So hat die Go Smart Solution AG aus Birrhard die Planung, Installation und Inbetriebnahme der sich seit dem 1. Mai am Netz befindlichen Photovoltaikanlage besorgt. Diese erreicht eine Leistung von 125 kWp und liefert jährlich so viel Strom, wie fünf Einfamilienhäuser verbrauchen. Ergänzt durch moderne Batteriespeicher sorgt die Anlage für eine weitgehend autarke Energieversorgung. Die in diesem Bürogebäude ebenfalls domizilierte Firma Kalt + Halbeisen Ingenieurbüro AG projektierte im Vorfeld



das Heiz- und Lüftungssystem umfassend und überwachte die Ausführung. Die bestehende Gasheizung wurde durch eine moderne Grundwasserwärmepumpe ersetzt. Ergänzt durch eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung im Winter sowie eben mit der Free-Cooling-Funktion im Sommer ist ein integrales System geschaffen worden, das ohne fossile Energieträger auskommt.

Pack den Sonnenstrom in den Tank

Ab sofort stehen auf den Parkplätzen der Aarauerstrasse 69 drei öffentliche Ladepunkte zur Verfügung, die mit Sonnenstrom aus der firmeneigenen Photovoltaikanlage betrieben werden. Dank der neuen Lösung der Hectronic können Nutzer ihr Elektroauto direkt an der Säule und über die Twint-App laden. Der Bezahlvorgang ist intuitiv: QR-Code scannen, Preis prüfen, Vorgang starten.



Restaurant Weingarten
5112 Thalheim
René Wassmer 056 443 12 74

Im Moment servieren wir Ihnen keine
Metzgete-Spezialitäten
dafür feiern wir unsern 90-jährigen Geburtstag
als Familienbetrieb mit einem Jubiläumsmenu
und anderen gluschtige Sachen
gedeckte Pergola-Gartenwirtschaft
Auf eine Reservation freut sich René Wassmer und Mitarbeiter



Hausen: Graf Haustechnik AG gratuliert zum erfolgreichen Lehrabschluss

(A. R.) – «Wir gratulieren Gabriel Emmenegger zur bestandenen LAP», freut sich Ausbildner René Baumann (rechts im Bild) über den Erfolg seines Lehrlings (links) – und darüber, dass dieser den Sanitärberuf nun weiterhin bei der Graf Haustechnik AG ausüben wird. Zum Team der 38-köpfigen Graf Haustechnik AG, die sich auf die Ausführung aller Arbeiten in den Bereichen Sanitär, Heizung, Lüftung und Solar versteht, gehören derzeit weitere acht Lehrlinge zwischen dem ersten und dritten Lehrjahr. «Klar ist, dass das Erlernen eines handwerklichen Berufs ein gutes Sprungbrett für diverse Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten bietet», betont Markus Graf, geschäftsführender Inhaber des nunmehr 71-jährigen Betriebes. «Uns ist es sehr wichtig, uns in der Berufsausbildung intensiv zu engagieren», ergänzt er – ein Commitment, welches längst auch vom Zertifikat «Top-Lehrlingsbetrieb» unterstrichen wird.

Nick Alpiger: Schlauer Power fürs Eidgenössische

Windisch: Die Südbahngarage Wüst AG sponserte dem Aargauer Spitzenschwinger einen RAV4 Plug-in-Hybrid

(A. R.) – «Ich gebe ihn eigentlich nicht gerne her», schmunzelte Nick Alpiger, als er letzte Woche seinen Corolla Cross bei der Südbahngarage abgab. Nach der Enthüllung des neuen Toyota RAV 4 wich die Wehmut dann aber schnell der Vorfreude aufs Fahren mit dem athletischen 306 PS-SUV.

RAV4 wie Alpiger: Bös auf den Punkt – sanft im Alltag

Dieser steht, wie Alpigers Schwingtechnik, für schlauen Power: Dank der Reichweite von 75 km kann der Schwinger zusammen mit Frau Nadja und den Töchtern Tina und Lara nun für die meisten Alltagsfahrten gänzlich emissionslos auf der Stromwelle surfen. Und wenn die Batterie «leergefahren» ist, kommt nicht etwa ein Notmotor, sondern ein vollwertiges Hybrid-Aggregat mit 185 PS zum Zug. Übrigens: Selbst ohne Akku-Power «suvt» diese 4x4-Plug-in-Rakete nur 4,5 l/100 km (kombiniert 1,2 l/100 km).

«Körperlich parater als vor drei Jahren»

«Mit Corolla-Pfupf zum Hoselupf» titelte Regional bereits im Frühling 2022, als die Südbahngarage ihre Partnerschaft mit Nick Alpiger publik machte, ihn mit einem ersten von mittlerweile drei Autos ausrustete – und sich darauf natürlich enorm freute über die grosse TV-Präsenz des Südbahngarage-Logos, für welche der Zweitplatzierte (!) des Eidgenössischen sorgte. «Körperlich bin ich einiges parater als vor drei Jahren, ich trainiere sehr viel und intensiv», möchte Nick Alpiger, der heuer bereits viele schöne Erfolge feierte, eine Steigerung am diesjährigen ESAF nicht ausschliessen. Gut passt: Wie seine Karriere grösser wird, wächst auch das Auto des Südbahngarage-Markenbotschafters mit.



Andreas Wüst (l.) übergibt Spitzenschwinger Nick Alpiger die Schlüssel zum neuen RAV4 Plug-in-Hybrid.



Lieber Butrint

Herzliche Gratulation zu deinem erfolgreichen Lehrabschluss mit hervorragender Note! Wir sind stolz auf dich und wünschen dir für die Zukunft alles Gute!

Das ganze Team der Südbahngarage Wüst AG

südbahngarage
TOYOTA-Center Windisch

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken



KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

Sudoku -Zahlenrätsel									
		6			7				
			4		5				
1				8					5
	2			6			1		
		7	1		9	3			
	3			7			4		
4				3					9
			5		7				
		5				8			

Wusstest
Du schon, dass zu einer Scheidung immer zwei Schuldige gehören?

Ja, der Ehemann und die Schwiegermutter!



PUTZFRAUEN NEWS

Ausflugstipps für die Sommerferien

Erlebnisreiche Attraktionen der Bad Schinznach AG: von der Aquarena-Sommeraktion über die Sommer-Sauna-Länderreise bis zum Schnuppergolfen



(Reg) – Warum denn in Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah – und so günstig ist? Dank der aktuellen Sommeraktion im Aquarena fun zum Beispiel ist im Juli und August ein ganzer Tageseintritt ab 25 Franken erhältlich. Wellness für Körper und Geist bieten auch die entspannten Sauna-Trips nach Spanien, Finnland und Tibet, die bis September jeweils am letzten Sonntag im Monat auf dem Programm stehen. Und nicht zuletzt ist es das Gratis-Schnuppergolfen, das grossen Spass macht.

Das Aquarena fun bietet mit einem Aussen- und Innenbereich ein Erlebnis für die ganze Familie. Für Wasserfans gibt es ein Flussbad, einen Whirlpool und eine 65 Meter lange Grottenrutsche. Für Entspannung sorgen wohltuende Massagedüsen und sanfte Wasserfallduschen. Sportliche begeistert das 25-Meter Schwimmbecken. Übrigens: Kinder unter 4 Jahren baden gratis.

Sommer-Sauna-Länderreise – das geht so: Noch bis September reisen Gäste ab 16 Jahren jeweils am letzten Sonntag im Monat durch die Welt in der Panoramasauna in der Aquarena Sauna. Zum Land passende Aufgussrituale schaffen besondere Momente, zudem gibt es eine landestypische Erfrischung oder einen Snack. Nächstes Datum: Sonntag, 27. Juli. Das Erlebnis ist im Eintrittspreis inklusive.

Schnuppergolfen auf dem Pitch & Putt Der Kurz-Golfplatz Pitch & Putt fügt sich idyllisch in die wunderschöne Parklandschaft ein – seit über 25 Jahren stärkt er den Resort-Charakter vor Ort und ergänzt das breit gefächerte Wohlfühl-Portfolio der Bad Schinznach AG um eine besonders vergnügliche Facette. Hier können eben auch Nichtgolfer ohne jegliche Hemmschwellen erste Erfahrungen sammeln und ohne Platzreife oder Handicap die faszinierende Sportart Golf geniessen. Beim Schnuppergolfen erklärt ein versierter Golfcoach jeweils von 16 bis 18 Uhr die Grundlagen des Sports in lockerer Atmosphäre. Bequeme Kleidung und Schuhe sind empfohlen. Das Schnuppergolfen inklusive Mietset mit Golfschlägern und Bällen ist gratis. Nächstes Datum: Samstag, 26. Juli. Anmeldung: bad-schinznach.ch/golfkurs



Für die stressfreien Ferien zuhause, auch als Staycation bekannt, hält die Bad Schinznach AG (ent-)spannende Angebote bereit: Im Aquarena, in der Sauna sowie auf dem Kurz-Golfplatz Pitch & Putt – da machen verschiedene Hindernisse wie Bunker, Wasserlöcher, ein Seerosenteich und Bäche das Spiel besonders abwechslungsreich.

Brugg wird zum Filmset für «Plitsch Platsch»

Catpics AG produziert im Sommer 2025 den Kinderkinospielfilm «Plitsch Platsch», bei dem Natascha Beller (Die fruchtbaren Jahre sind vorbei; Der Bestatter) als Regisseurin und Filip Zumbunn (Strähl, Grounding) hinter der Kamera mitwirken. Die Dreharbeiten finden unter anderem in Brugg statt, das Teil der fiktiven Stadt «Rotwil» sein wird. Vom 15. – 17. Juli wird das Stadthaus, die Hofstatt, der Eisiplatz sowie die Fussgängerzone zwischen Neumarkt und C&A zum Filmset. Am 15. und 16. Juli steht der Brunnen

in der Hofstatt im Zentrum. An diesen zwei Tagen ist der Brunnen nicht zugänglich für die Öffentlichkeit. Die Produzenten möchten sich bereits im Vorfeld bei den Anwohnern entschuldigen. Für den reibungslosen Ablauf der Dreharbeiten wird die Produktionsfirma Intervallsperrungen für Passanten vornehmen. Diese sollen so wenig wie möglich beeinträchtigt werden. Die Stadtverwaltung und die Repol unterstützen die Filmcrew, die im Salzhaus ihre Basis aufschlagen wird.

Holzofen-Pizzas und Skulpturenweg-Führungen

Oberflachs: Am 12. und 13. Juli wird das Naturfreundehaus Gislifluh erneut zum Restaurant



Ueli Rubin (l.) und Hans Etter machen beliebt, sich im Naturfreundehaus (Bild links) mit knusprigen Pizzas zu stärken und den Skulpturenweg zu geniessen – hier vor Lukas Senns «zwei Störche von Veltheim», der am Samstag ebenfalls Führungen macht.

(A.R.) – Knuspriges und Kunstvolles: Das serviert die Sektion Naturfreunde Lenzburg diesen Samstag anlässlich des Jubiläums 75 Jahre Kantonalverband Naturfreunde Aargau. Ab 10 Uhr starten beim stattlichen Berghaus ob Oberflachs die Führungen zum Skulpturenweg – zudem gibts da verschiedene Pizzas aus dem Holzofen.

«Es braucht keine Anmeldung, alle sind auch spontan willkommen», betont Ueli Rubin, Präsident der Sektion Naturfreunde Lenzburg. «Wir werden auch am Sonntag Pizzas aus dem Holzofen anbieten für alle, welche am Samstag keine Gelegenheit hatten, uns zu besuchen», ergänzt er. Übrigens: Das Naturfreundehaus Gislifluh, oft immer noch wie sein ungleich kleinerer Vorgänger liebevoll «Teehütte» genannt, hat erstaunliche 52 Mal im Jahr offen – bei jedem Wetter empfängt sonntags ein Naturfreunde-Team die Gäste.

Sagenhafter Skulpturenweg Und nun gehts da am Samstag auf die Führungen zum 2008 lancierten und 2015 aufgefrischten Skulpturenweg «unter der Fluh»: eine inspirierende Langzeit-Ausstellung mitten in der Natur, wo 19 Werke aus Stein, Eisen und Holz anzutreffen sind. Sie setzten sich, flankiert von erklärenden Beschriftungen, auch mit Sagen aus dem Schenkenbergtal auseinander.

«Immer wenn es genügend Leute hat starten wir zur Führung», sagt «Mister Skulpturenweg» Hans Etter – als weitere Führer wirken der bekannte Sagenerzähler Armin Käser, Valentino Zucchetti, Hansruedi Byland, Daniel Schwarz sowie Lukas Senn, der erneut auch am Räbjescht Oberflachs (15./16. Aug.) als Schausäger zu sehen sein wird.

Bundesfeier Brugg-Windisch 2025

Bundesfeier, Freitag, 1. August 2025

- | | |
|-----------|---|
| 18.00 Uhr | Eröffnung Festwirtschaft durch Volleyball Club Brugg im Festzelt auf der Amphiwiese sowie Live-Musik im Festzelt mit Ralph And Rea |
| 19.30 Uhr | Ökumenische Feier in der kath. Kirche Windisch, Gestaltung durch PfarrerIn Sophie Glatthard und Pfarreiseelsorgerin Vanessa Tschopp |
| 21.00 Uhr | Feier im Amphitheater |
- 1 Einzug der 26 Kantonsfahnen mit Marschmusik Musikkorps Brugg-Windisch
 - 2 Begrüssung durch Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch und Barbara Horlacher, Frau Stadtammann Brugg
 - 3 Alphorngruppe Wasserschloss
 - 4 Fahnenaufzug
 - 5 Anzünden der Lampions unter musikalischer Begleitung Musikkorps Brugg-Windisch
 - 6 Ansprache von Jungredner Jonathan Schibli, Einwohnerrat, Windisch
 - 7 Alphorngruppe Wasserschloss
 - 8 Ansprache von Herrn Bundesrat Beat Jans
 - 9 Gemeinsamer Gesang Landeshymne
 - 10 Schlusskonzert Musikkorps Brugg-Windisch im Amphitheater

Informationen

- Durchführung der Feier bei jeder Witterung
- Das Abbrennen von Feuerwerk auf dem Festareal ist verboten
- Sitzmöglichkeiten in beschränkter Anzahl vorhanden
- Samariterposten beim Wärterhaus des Amphitheaters
- Abgabe der Lampions zum Anzünden während der Feier beim Haupteingang Amphitheater, Seite Römerstrasse
- Alle Teilnehmenden der Bundesfeier werden geben, die Lampions aus dem Vorjahr mitzubringen.
- Instruktion Kinder und Jugendliche, welche als Fahnenträger mitwirken möchten, **20.15 Uhr**, im Amphitheater (Vor Anmeldung nicht nötig)

Bundesfeierkomitee Brugg-Windisch

Herbert
Härdi AG

härdi
› SCHREINEREI › ZIMMEREI › BODENBELÄGE

Langmatt 35
5112 Thalheim
Tel. 056 443 29 40
www.haerdi-ag.ch

Herzliche
Gratulation
zum erfolgreichen
Lehrabschluss!

Wir wünschen
euch im Berufs-
leben viel Erfolg,
gute Chancen
und besonders
viel Freude.

Das Härdi Team



von links nach rechts: Kilian Zimmerli (Zimmermann EFZ), Joel Liaudet (Zimmermann EFZ), Fabio Kohler (Schreiner EFZ), Marc Kistler (Schreiner EFZ)

Die gute Adresse rund ums Holz.

Jugendfest: Immer gleich wunderbar – und doch jedes Mal ganz anders

Fortsetzung von Seite 1:



Am Zapfenstreich fanden die Derniere der Pädapfegoge-Jazzband in der Altstadt (Bild oben) und das Konzert von Dodo auf dem AKB-Roadrunner riesigen Anklang.

Rutenzug: 2026 schreitet erstmals eine Frau voran
Am Umzug dann wars zum Glück nicht mehr ganz so heiss – dieser wird nächstes Jahr übrigens erstmals von einer Frau angeführt werden, wie während dem dienstäglichen Konzert der Jugendmusik beim «Epperibrunnen» zu erfahren war.



Da wurde Tambourenlehrer Pascal Kundert verabschiedet und die Nachfolgerin Julia Wohlgemuth willkommen geheissen (kleines Foto: Peter Pauli).

Von «Jöö» bis «Wow»



Ein Rutenzug-Highlight waren sicher die 70 Mädels und Jungs der Jugendkapelle Rottweil, welche mit ihrem Können glänzten (Bild oben). Gelungen ist zudem die leicht geänderte Umzugsroute: Sie führte nicht mehr zurück in die Altstadt zur Kirchgasse, sondern vorne am Roten Haus vorbei in die Storchengasse: So konnte der Rutenzug an breiter Stelle vom Kontermarsch entflochten werden – bevor an der Morgenfeier Beni Horn mit seiner tollen Rede (Beitrag rechts) den Nerv der Festgemeinde traf.



Beklatscht und von entzückten «Jöös» begleitet wurden natürlich vor allem die herzigen mit Blumen und Ruten geschmückten Meitli und Buebe – wobei angesichts der vielen hübschen Damen (Bild unten) auch einige «Wows» aus den dichten Zuschauerreihen zu vernehmen waren.



«Setzt Euch Ziele, haltet den Kurs, bewahrt Anstand und Respekt»:

(A. R.) – Dies gab Jugendfestredner Beni Horn (Bild rechts) der Schülerschaft bei der Morgenfeier auf den Weg. Speziell plädierte er auch dafür, sich für die Gemeinschaft einzusetzen – ganz nach dem Spruch unter der Bundeshauskuppel «Einer für alle, alle für einen». Seine mit 20 Minuten zwar verhältnismässig lange, aber dennoch äusserst kurzweilige Rede kam sehr gut an – schon zu Beginn, als er «all die vielen schönen Menschen» begrüsst, gabs viel Applaus. Und gleich darauf ging ein raunendes Schmunzeln durch die Menge, als der Brugger Waffenplatzkommandant bemerkte, dass alle, welche eine Uniform nicht so toll fänden, sich diese doch einfach wegdenken mögen... Kein Hehl machte der Hägglinger aus seinem «Stolz auf das Schweizerkreuz auf der linken Schulter» – wobei es natürlich am schönsten wäre, wenn es gar keine Armeen und Kriege gäbe, meinte er unter erneutem Beifall.

Grosser Applaus für kleinen Star
Danach berichtete Beni Horn von den spannenden Schulbesuchen, die er im Vorfeld der Rede machte, um den Puls der Jungen zu fühlen. In einer Klasse fragte er, was den Schülerinnen und Schülern wichtig sei – und erhielt eine besonders beeindruckende Antwort eines Mädchens aus dem Irak: «Die Freiheit, als Frau im Leben das machen zu können, was man will.» Er zeigte auf das fröhliche Meitli, welches sich kurz erhob und unter grossem Applaus zum kleinen Star der Morgenfeier geriet.

Übrigens:
Im Vorfeld scherzte Beni Horn im Regional-Interview darüber, dass ihm bei der Anfrage noch niemand gesagt habe, dass seine Aufgaben als Redner schon morgens bei der Tagwache anfangen



und erst nach 23 Uhr mit dem Absenden nach dem Heimzug wieder aufhören. Unterdessen dürfte er erfahren haben, dass er nächstes Jahr ebenfalls wieder um 6 Uhr zum Jugendfest-Dienst anzutreten hat – dann begrüsst nämlich jeweils der letztjährige den aktuellen Jugendfest-Redner und macht ihm ein Gschänkli. Jenes von Vorredner Rolf Zaugg – eine Perle als Glücksbringer – wirkte jedenfalls wunderbar.

ROBERT HUBER AG
Ihr Stern im Aargau

200
NEUWAGEN

SOMMER BONUS

Einfach klasse, diese Dachterrasse!

Brugg: Galerie Immaginazione feiert neue Überdachung mit einem Sommernachtsfest

(A. R.) – Er springt einem von der Aarauerstrasse bereits angenehm ins Auge, der schöne neue Sonnen- und Regenschutz (Bild). Eingeweiht wird dieser am grossen Sommernachtsfest vom Freitag, 25. Juli, ab 16.45 Uhr, wo es natürlich auch viel Kunst und Musik zu geniessen gibt.

Um 18 Uhr beginnt die Vernissage zur neuen Ausstellung der Künstlerin Mina Monka, die facettenreiche Werke ihrer einzigartig-unartigen Malerei zeigt. «Speziell freuen wir uns auch auf Bonnie und ihre Latin-Crew, die wir für unseren Anlass begeistern konnten», freuen sich die Galerie-Betreiber Regula und Claudio Cassano über den Live-Music-Part ab 20 Uhr. Mit ihrer warmen Stimme und charismatischem Auftreten lebt Bonnie die Texte, Melodien und Grooves ihrer Songs und verkörpert damit die Kombination von Künstlerin und Diva – mehr News, etwa von der Gastro-Front, unter www.immaginazione.ch



Die Drei von der Tankstelle feierten trotz Hitzewelle

Villnachern: Das 10-Jahr-Jubiläum der Tankstelle beim Volg geriet zu einem regelrechten Volksfäschtli – Rekordabsatz im 2024

(A. R.) – «Aus einer Bier-Idee wurde Benzin-Realität», blickt Philipp Kohler augenzwinkernd auf den Abend vor zehn Jahren zurück, als er nach dem Turnen mit Tobias Mathys «eis esch go zieh». Man kam zum Schluss, dass die Tankstelle, die niemand übernehmen wollte, zu erhalten sei. Das sah auch Vater Kurt Mathys so – worauf das Trio flugs die Betreibergesellschaft Villoel GmbH gründete.



Auch am Jubiläum für die Kundschaft zur (Tank-)Stelle (v. l.): Philipp Kohler sowie Tobias und Kurt Mathys.

Die Freude über den guten Geschäftsgang wohnte auch dem coolen Jubiläums-Fäschtli vom heissen vorletzten Wochenende inne: Da schenkten «Die Drei von der Tankstelle» – älteren Semestern ist diese berühmte Filmoperette noch bestens bekannt – für einmal nicht Benzin oder Diesel aus, sondern verwöhnte das Publikum mit Mineral, Bier, Wurst und Wein.

Grosses Interesse an spannender Degu-Tour

Schinznach-Dorf: genussvoller Rebumgang mit den Reb- und Weinfreunden



Winzer Claudio Hartmann (r.) schenkt Weinsensoriker Hansruedi Böni sortenreinen Riesling-Schaumwein ein – eine echte Rarität. Rechts präsentieren Elsbeth und Urs Hartmann präsentieren ihren weissen Chardonnay.

(Hans Lenzi) – Trotz hochsommerlichen Temperaturen versammelten sich kürzlich über 40 Winzer und Weinliebhaber. Ziel: Degustation von sieben verschiedenen Weinen, die im Schinzbacher Rebberg gewachsen und gereift sind. Neben den fachkundigen Winzern aus dem Tal begeisterte der ehemalige Hausarzt und Hobbywinzer Hansruedi Böni aus Rheinfelden mit seinem stupenden Wissen rund um den Rebensaft.

Die erste Verkostung begann schon am Start: Das neue Mitgliederpaar, Gaby und Roland Peitsch, offerierten einen klassischen weissen Riesling aus der Moselgegend. Böni dazu: «Die Moselweine sind, gemessen an ihrer Qualität, viel zu günstig – sie sind ein grossartig.» Auch die nächste Sorte, aus dem Keller von Claudio und Kathrin Hartmann (ck-Weine), ein weisser Riesling-Schaumwein, hats in sich, kommt über die Flaschengärung zur Reife, wird handgerüttelt und stammt aus biodynamischem Anbau. Der weisse Muscaris von Winzer Ruedi Riniker ist ein Piwi-Wein, also pilzwiderständig – und liegt bei jungen Erwachsenen und Frauen im Trend. Als weitere Probe stellten Elsbeth und

Urs Hartmann ihren weissen Chardonnay barrique vor, also ein im Holzfass gereifter Tropfen. Anders der stille weisse Riesling von Winzer Jonas Amsler, ebenfalls ein Biowein. Amsler: «Die Sorte reift eher spät, kommt engbeerig daher, das Ausblättern passiert nicht zu früh. Wir lassen ihn nach dem Abbeeren im Stahltank spontangären, das heisst ohne Zuführung von Hefe», erklärte der Fachmann.

Schillernder Schiller
Und schon funkelte der weisse Schiller von Moreno Kohler im Glas, eine 50:50-Mischung von weissem Riesling-Sylvaner und rotem Pinot-Noir, die auf selber Parzelle wachsen müssen. «Er ähnelt in der Farbe dem Oeil-de-Perdrix, stellt eine ganz eigene Kategorie dar, trägt originellerweise auf dem Etikett einen Schillerfalter und wird mit Drehverschluss ausgeliefert», konstatiert Hansruedi Böni. Zum Abschluss rinnt nochmals ein Tropfen von ck-Weine durch die Kehle: Der ausgezeichnete Rotwein Sforzato ist aus Cabernet Jura-Trauben gekeltert und im Eichenfass gereift – ein würdiger Abschluss der gelungenen Degu-Tour, die wie immer mit dem Bräteln von Würsten und tollen Gesprächen ihren Abschluss fand.

W&B WaschCenter GmbH
Zürcherstr. 3, 5210 Windisch
056 450 97 97



Achtung!
GANGSCHNITT
AUTOMATIK AUS
SCHLEIFENWISCHER
AUSGASSEN
NICH BREMEN
HANDGRIFF NICHT ANFASSEN

Abo Preis
50 CHF
100 CHF
200 CHF
200 CHF Bonus 50 CHF

Abo

Nur wer gut sitzt fährt gerne Rad!

Veloflick M. Hurni
E-Bike
Fahrrad
Service
5112 Thalheim

**Sattelberatung
bei
Sitzbeschwerden**

ESQlab
SPORTS ERGONOMICS

Veloflick M. Hurni, Hauptstrasse 183, 5112 Thalheim
079 359 73 27 / www.veloflick-hurni.ch

über 170 Jahre

Zulauf Brugg
seit 1854

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg



www.markus-biland.ch

Markus Biland AG
5413 Birnenstorf Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork



**Malergeschäft
Gobeli** GmbH

Ursprung 43, 5225 Bözberg
056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch



Für **DRUCK** starke Ergebnisse

printed in switzerland

Weibel
Text Bild Druck

Weibel Druck AG
5210 Windisch
Aumattstrasse 3

056 460 90 60
www.weibeldruck.ch
info@weibeldruck.ch

Voegtlin-Meyer 
... für eine saubere Region

Ihr Partner für:
**Hausräumungen
Entrümpelungen**



vmeag.ch 056 460 05 55

Service ! Die Adressen für Qualität und Service

VITASPORT TRAINING
Badstr. 50 5200 Brugg

**Trainieren bei
VITASPORT
"just do it"**

www.vitasport.ch

Simart Gartenbau, Brugg



SIMART GARTENBAU

Brauchen Sie Unterstützung beim Pflegen Ihres Gartens oder planen Sie eine Neugestaltung?
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort:

Simart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05
info@simart-gartenbau.ch / www.simart-gartenbau.ch

Bio? Logisch!

Freitagsmarkt
in Brugg

Samstagmorgen
in Windisch

Tipp: unser
Gmües-Chischtli-Abo



biomeier 056 246 22 18, www.biomeier.ch

WRZ Holzbau GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau
Innenausbau Renovationen

WRZ Holzbau GmbH
Grünrain 1, 5210 Windisch
056 444 06 07
www.wrz-holzbau.ch

JEANNE G | TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Couture / Mode nach Mass

Designer: Le Tricot Perugia, Rossi,
Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG

Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Bauten klein oder gross,
mit uns ziehen Sie das richtige Los!

LEUTWYLER Lupfig

**Ihr Elektro-Partner
der Region**



lauber-group.ch

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

ab- holzen	Noahs Schiff	▼	nicht nah	Verzeich- nis	west- afrik. Stamm	eng- lisch: nein
►	▼			▼	▼	▼
Gefahr	►					
►	10		moham. Name für Gott			Ge- brauchs- gegen- stand
Parla- ments- gesetz d. USA		eine der Cook- Inseln	►			▼
►					eine Strauch- frucht	
Vertie- fung	Hoch- ebene	Latrine		chem. Zeichen für Helium	►	
Edel- metall	►	▼				
►			11	alter- tümlich		
ein Insekt		Hoch- schul- reife (Kw.)	►			
Durch- fahrt	►					
sach- liches Fürwort	►		einges- chalt'et			arab. Artikel
Einbil- dung		Grasart	►			▼
►						

Zäng parkiert?

De Maier büglets us.

MAIER

CARROSSERIE + SPRITZWERK

Steigstrasse 8
5233 Stilli

056 284 14 88
davidmaier.ch

LOORHOF

OBST- & BEERENBAU
HOFLADEN

A.&D. SUTER
LUPFIG
loorhof-lupfig.ch

Kirschen frisch vom Baum!

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 -15 Uhr
056 444 91 70 / 079 789 75 74

Coiffeur Bianca

Limmatstrasse 15, 5412 Vogelsang
078 777 78 99

056 450 01 81 www.saniburki.ch

SANIBURKI
THOMAS BURKARD

**ZEIGT DEM WASSER
DEN MEISTER.**

Kirschensteine
Traubenkerne
Buchweizenschalen
Dinkel- und Hirsespreu
Arvenspäne...
Kissen + lose

Onlineshop

meyer Meyer Naturprodukte AG

T 056 444 91 08 / www.kirschensteine.ch

MÖCKLI-HAUSTECHNIK AG

• Sanitär • Spenglerei
• Heizungen • Reparaturservice
• Flachdach • Wasserschadensanierung

Deckerhübel 9
5213 Villnachern
Tel: 056 441 98 42
Natel: 079 223 59 69
E-Mail: info@moeckli-haustechnik.ch
Homepage: www.moeckli-haustechnik.ch

Wen-Fall	▼	ermü- dend	Lungen- tätigkeit	▼	Musik- note	Post- sendung	▼	Ziel beim Sport- schießen	▼	niederl.: eins	flüch- tiger Brenn- stoff	▼	▼	Gauner- gehilfe	eng- lische Schul- stadt	seltenes Metall	▼	chines. Revoluti- onär †	süd- amerik. Staat	▼
wertvoll	►							franz. Schrift- steller † 1924	►				3	niederl. Käseart	►					
Erreger (Mz.)	►							norddt. Land- schaft	►					Brief- um- schlag		Roman von Zola				
arab. Laute	►		Erfin- der e. Bremsen		Fortbe- wegung zu Fuß	►					afgh. Haupt- stadt		bank- techni- scher Begriff	►				Schiffs- anlege- platz		
siames. Hohlmaß		runder Griff	►					im Jahre		Iran. Fluß		2				römi- scher Kaiser		japan. Meile	►	
►					englisch: sie		Auspuff- ausstoß	►					Satz	Teil des Fingers	►					
einfas- sen		eng- lisch: nein		Milch- produkt	►			Skat- aus- druck			Gottes Gunst	►					englisch: von, aus			
►								Wasser- sportler	►							dt. Schau- spieler † (Erik)	►			
Ende, aus	►			1		Eier- pfann- kuchen	►							zugäng- lich	►					

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 25. Juli 2025 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind, an:
Zeitung Regional GmbH
Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlos-
sen. Der/die Gewinner/in wird
telefonisch benachrichtigt und im
Regional veröffentlicht.

All About Beauty

• **Produkte:**
Nora Bode, CNC,
Déesse Cosmétique

• **Neu: Produkte-**
Online-Shop

Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch

Bingisser Altmetalle AG
Brugg

Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

• Industrieabfälle • Muldenservice
• Metalle aller Art
• Entsorgung
elektrischer und elektronischer Geräte

Ihr Ansprechpartner
in Gesundheitsfragen:

APOTHEKE

TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP
Bahnhofstrasse 14, 5200 Brugg
056 441 14 47
www.apotheketschupp.ch

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.

HIMA
Kaffeeemaschinen
Die offizielle Servicestelle für Kaffeelebensmittel

Kirchweg 3 | 5202 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

Einkom- men	▼	▼	nord. Götter- ge- schlecht	Skandal	großer Raum	sach- liches Fürwort
Absti- nenz	►			4		
ionische Insel	►					
►			Ost- euro- päer			Draht- esel
Insel in der Irischen See		Männer- name	►			
►					ital. Geigen- virtuose	
Mittel- losigkeit	eine der Horen	Dresch- abfall		Wert des Säure- gehaltes	►	
genieß- bar	►	▼				
►		5		Ding		
Ver- größe- rungs- glas			südafrik. Airline	►		
schwed. Insel	►					
►			englisch: an, bei			span. Artikel
Lauf- vogel		Vor- fahrin	►			
Teil- besitz	►					6

toppharm
Apotheke & Drogerie Neumarktplatz

**Sie kennen alle
Lösungen? – Wir
auch!**

Julia Geissmann Neumarktplatz 3, 5200 Brugg,
056 441 10 11 / www.apotheke.ch/neumarktplatz
Ihre Gesundheit. Unser Engagement.

Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73

• Innenausbau • Holzböden
• Küchen • Möbel
• Reparaturen in Holz und Glas
• Spezialanfertigungen

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Gratis-Hörtest

Fröhlichstrasse 55
5200 Brugg
Tel. 056 442 98 11
info@aurix.ch
www.aurix.ch

Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker
mit eidg. Fachausweis

Hilfe	Gruppe chem. Ele- mente	▼	franz. Mode- schöpfer	römi- scher Kaiser	Spiel- karte	Dumm- kopf	▼	▼	Gerät z. Kamm- herstel- lung	▼	altrom. Feuer- gott	Fels- brocken	▼	Begren- zung v. Bau- stellen	▼	eine Groß- macht (Abk.)	süßer Brotauf- strich	▼
►	▼				7							Sammel- buch	►					
abge- messene Menge	►					zu jener Zeit						amerik. Längen- maß	►					
►			Teigware		griech. Stamm	►			Tierwelt			Pracht- straße in Tokio	►				glänzend	
germa- nischer Wurf- spieß		Prali- nen- füllung	►	8			bitter		Zwirn	►				rauh		dt. Vor- silbe	►	
►					Gedicht- form		mensch- lich	►			lat.: so		Zwei- kampf	►				
lat.: Lamm		persönl. Fürwort		frucht- bare Stellen i. Wüsten	►				franz.: er		Saatgut	►				Auer- ochse	►	
Raub- vogelart	►	▼						Einge- weiht	►							Binde- wort	►	
Ein- nahme, Ertrag	►						Gleich- gewicht	►					Baum- rinde	►				

Die besten Schnitzel im Aargau!

schnitzeria

SCHNITZEL SCHLEMMEREIEN

www.hotelgotthard.ch

Aarauerstr. 2, Brugg, 056 441 17 94

Lösungswort:

1	2	3	4	-		
5	6	7	8	9	10	11

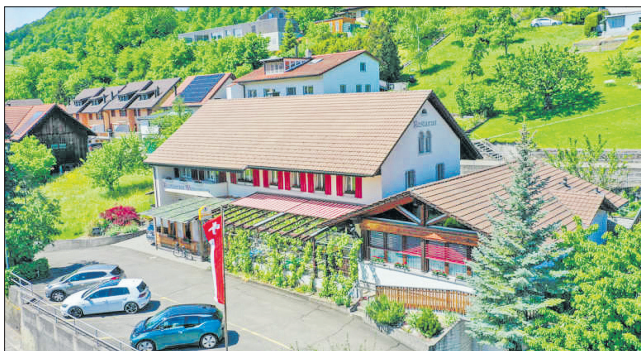
Weingarten: seit 90 Jahren einfach gut

Das Thalner Traditionsrestaurant serviert derzeit auch ein feines Jubiläums-Menü

(A. R.) – Der knackige Sommersalat und das Schweinsfilet-Geschnetzelte mit hausgemachten Spätzli an pikanter Pilzsauce veranschaulichen bestens, wofür das «Wygärtli» seit nunmehr 90 Jahren steht: Hier ist's einfach gut – es wird gutbürgerliche Küche von ihrer besten Seite aufgetischt. «Und zwar durchgehend», unterstreicht Wirt René Wassmer und weist so darauf hin, dass er für seine Gäste stets auch am Nachmittag Köstliches von der Karte zubereitet.



René Wassmer präsentiert das Jubiläumsmenü – dies vor der Grossaufnahme vom Weingarten aus den 30er-Jahren, die auf der Natursteinwand prangt. Nachfolgend die 90 Jahre in 13 Zeilen: René Wassmers Grosseltern Eduard und Marie Wernli-Griener erwarben 1935 das 1870 erbaute, von Beginn an als Wirtschaft genutzte Gebäude und bauten später eine Motorrad- und Velohandlung mit Tankstelle in die Scheune. Wassmers Eltern Marianne und Hansruedi Wassmer übernahmen die Liegenschaft 1969 und errichteten unter anderem das Säli in die ehemalige Werkstatt. René Wassmer übernahm 1997 den Weingarten, liess 1998/99 das Rebergstübli bauen und die Küche erweitern. 2006 wurde der Kinderspielplatz erstellt, fünf Jahre später die gedeckte Pergola-Gartenwirtschaft. 2020 erstrahlte die renovierte Gaststube samt Säli in neuem Glanz – auch dies trägt dazu bei, dass das «Wygärtli» heute so gepflegt daherkommt wie im Bild unten.



beliebten Militärkäseschnitten und der exquisite Gourmet-speck genossen werden – bevor vom 5. bis 27. August die Betriebsferien angesagt sind. Mehr Infos unter

wygaertli-thalheim.ch / 056 443 12 74

Im Herbst startet sein Metzgete-Finale Klar aber ist: «Die Metzgete-Saison 25/26 wird auf jeden Fall stattfinden, die Schweine dafür habe ich beim Thalner Eichhof längst bestellt», schmunzelt René Wassmer. So tischt er die nach alten Familienrezepten zubereiteten Metzgetespezialitäten im Herbst höchstwahrscheinlich zum letzten Mal auf – sie werden im «Wygärtli», wo man auch noch selber wurstet, seit Jahrzehnten von der ganzen Familie von Hand hergestellt.

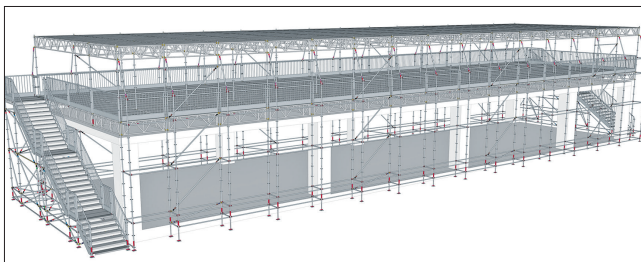
Den ganzen Juli offen

Vorerst jedoch macht René Wassmer beliebt, seine Gerichte zum Beispiel in der schönen gedeckten Pergola-Gartenwirtschaft zu geniessen. «Wir haben im Juli ganz normal offen», betont er – also täglich von 8.30 – 24 Uhr, eben mit durchgehend warmer Küche bis 23 Uhr (ausser Sonntag bis 20 Uhr; Ruhetag: jeden Mittwoch und zusätzlich jeden ersten Dienstag im Monat). Das Jubiläumsmenü wird nun noch bis zum 30. Juli serviert. Am Bundesfeier-Vorabend vom 31. Juli können dann die

AKB-Roadrunner: auch Stadtfest-Bühne

Brugg: Der Grossanlass von Ende August 2026 hat – und braucht noch – Sponsoren

(A. R.) – Am Stadtfest 2026 werden viele Brugger Orte kreativ umgestaltet. «Das Eisi-Dach zum Beispiel soll begehbar werden», sagt OK-Präsident Reto Wettstein und liefert dazu eine spektakuläre erste Skizze (Bild rechts).



Das wärs doch: eine «Begeh-Bar» auf dem Eisi-Dach.



Ein Prosit aufs Stadtfest: Andreas Schreiber, AKB-Regionalleiter Brugg, Reto Wettstein und IBB-CEO Eugen Pfinner stossen auf dem Eisi-Dach auf ihre festfreudige Partnerschaft an.

stadtfestbrugg.ch. Zudem lanciert er einen Helferaufruf, um die 900 Schichten zu besetzen: mitschreiben an der Stafe-Story kann man unter

helfer.stafe26.ch

Turgi: Parkplätze statt blaue Zone

Im Ortsteil der Stadt Baden gilt neu deren Parkierungsreglement. Das heisst: Die blaue Zone in der Bahnhofstrasse wird aufgehoben, jetzt werden dort weisse Parkfelder angebracht – und die maximale Parkzeit wird von bisher 30 Minuten auf eine Stunde verlängert. An Werktagen von 7 bis 19 Uhr gilt neu eine Gebührenpflicht von Fr. 1.50 pro Stunde. «Mit dieser Massnahme erhofft sich der Stadtrat einen grösseren Umschlag bei den Parkplätzen, was dem Gewerbe zugutekommen soll», so der Stadtrat. Die Inbetriebnahme der Parkuren ist voraussichtlich für Anfang August geplant. Die beiden Parkplätze Dorfzentrum beim Limmatweg und der Poststrasse werden werktags von 7 bis 19 Uhr ebenfalls gebührenpflichtig mit einer Parkgebühr von Fr. 1.50/h. Auf eine Parkzeitbeschränkung wird verzichtet. Dies soll jener Kundschaft und Besuchenden entgegenkommen, die einen längeren Termin vor Ort wahrnehmen möchten. Die Umsetzung erfolgt ebenfalls in der ersten Augushälfte. Auf den Quartierstrassen gilt künftig werktags zwischen 7 und 19 Uhr analog zu den übrigen Quartieren der Stadt Baden eine maximale Gratis-parkierzeit von vier Stunden. Die Umsetzung erfolgt schrittweise ab Juli und dürfte Ende Oktober abgeschlossen sein.

PEUGEOT

DER NEUE 2008

in den Helvetia Tauschwochen

mit Helvetia Tauschwochenrabatt von bis zu Fr. 8'000.00

PEUGEOT 2008 GT BlackLine Helvetia

ab Fr. 29'300.00

Auto Gysi Hausen

Gysi Automobile AG
Hauptstrasse 9, 5212 Hausen
T 056 460 27 27, www.autogysi.ch

Abgebildetes Modell: PEUGEOT 2008 GT BlackLine Helvetia inkl. Fr. 8'000.00 Helvetia Tauschwochenrabatt und BlackLine+ Paket ab Fr. 33'100.00 Energieeffizienz:145PS - D / vom 1.6. - 30.8.2025 / solange Vorrat

Freie Fahrt für den 12. slowUp – bald aber sei «die Finanzierung ungewiss»

Brugg Regio lädt am 10. Aug. wieder zum beliebten Erlebnis-Rundkurs



Region Brugg: à découvrir en famille.

(A. R.) – Die Region Brugg lädt am Sonntag, 10. August, erneut zu einem unvergesslichen Erlebnis ein: zum nunmehr zwölften slowUp. Menschen jeden Alters können den autofreien Rundkurs geniessen und unsere schöne Gegend auf 33 Kilometern aus einer neuen Perspektive entdecken – ob mit dem Fahrrad, den Inlineskates oder zu Fuss.

Trotz der grossen Vorfreude auf den Event blickt das OK mit Sorge auf die aktuelle finanzielle Lage. «Dieses Jahr fehlen gleich zwei grössere nationale Sponsoren, was unter anderem zu einem erwarteten Defizit von rund 20'000 Franken führt – bei gleichbleibenden, teils steigenden Kosten», so das OK.

Es braucht neue Unterstützung

In den vergangenen Jahren seien bereits verschiedene Sparmassnahmen umgesetzt worden, etwa bei Logistik und Kommunikation. «Weiteres Sparpotenzial besteht kaum noch, da Sicherheit und Infrastruktur nicht verhandelbar sind – sollte sich die Finanzierung nicht verbessern, ist eine Durchführung des slowUp im Jahr 2027 ungewiss», machen die Organisatoren klar. Das OK arbeite «aktiv an neuen Lösungen, auch in der Hoffnung auf zusätzliche Unterstützung in der kommenden Saison».

Punkt 10 Uhr wird die Strecke eröffnet

Vorerst aber heisst es schon bald wieder freie Fahrt für den 12. slowUp. Die offizielle Eröffnung findet um 10 Uhr auf dem Hauptfestplatz im Geissenschachen statt.

BrugglynBeats, die zweite – am ersten August

Nach der gelungenen Premiere des ersten Brugger Strassenmusik-Events von Initiant Mateo Kreienbühl geht mit den Brugg schon bald die zweite Ausgabe von «BrugglynBeats» über die Bühne – und zwar getreu der Vorgabe «First Friday» am 1. August von 16 bis 24 Uhr. Mehr Infos zu dieser etwas anderen Bundesfeier-Party unter www.brugglynbeats.ch

Zwischen 10 und 17 Uhr kann das slowUp-Vergnügen jedoch an jedem Ort entlang der Strecke gestartet und beendet werden.

An den elf verschiedenen Festplätzen entlang der Strecke erwartet die Teilnehmer wiederum vielfältiges Rahmenprogramm mit zahlreichen Aktivitäten für die ganze Familie, sei es das Trampolin in Lupfig. Zudem sorgen die aktiven Vereine der Region für abwechslungsreiche Verpflegung mit einer Vielzahl von kulinarischen Angeboten – das gesamte Programm mit den Standorten ist auf der Website aufgelistet unter www.slowup.ch/brugg-regio

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaepfer-platten.ch
www.schaepfer-platten.ch

Schön und sauber!
Platten von Schäpper

Dohlenzelgstrasse 2b, 5210 Windisch	
sanigroup Sanitär- & Haushaltsgeräte	
Aktionen	
V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1429.00
Miele Geschirrspüler G 27655 SCVI	1739.00
Miele Tumbler TWH 700-80	1399.00
Miele Waschautomat WWE 300-60	1699.00
Electrolux Geschirrsp. GA 55	1159.00
Electrolux Kühlschrank IK 243	999.00
Electrolux Kochfeld GK 58 TCO	719.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	549.00
Geberit DuschWC Alba	990.00
Geberit DuschWC Mera Classic	3299.00
Grünbeck Wasserentwärmer SE 18	2499.00
WP Boiler Delta Solar 300 Liter	2499.00
Bauknecht Waschturm WM/WT	1599.00
Liebherr Gefrierschrank FND 522i	1599.00
056 441 46 66	sanigroup.ch

Neubau • Umbau • Renovation...

Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei

Perret
Landmaschinen GmbH

Vettheimerstr.12 • 5107 Schinznach Dorf
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20

Der Baupartner Ihrer Region.

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch

müller metallbau
056 461 77 50 Riniken
www.muellermetall.ch
Ihr Metallbauer aus der Region

...wir sind
die Spezialisten

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Meier + Liebi AG
Heizungen – Sanitär
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim
Telefon 056 443 16 36
Telefax 056 443 32 31
www.meier-liebiag.ch

Neuanlagen - Umbauten
Heizungssanierungen
Boilerentkalkungen
Reparaturdienst

Constructive Holzbau AG
Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD

VOLLTREFFER FÜR BAD UND HEIZUNG.

TROWA
IHRE LIEBESCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT

Ihr Partner für
Hauswartung,
Reinigung und
Gartenunterhalt/-pflege

flexibel, individuell und nachhaltig.

Unterdorfstrasse 12
5107 Schinznach-Dorf
056 552 60 60
info@trowa.ch / www.trowa.ch

Schreinerei Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der
Region!



polyteam

Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.

Poly Team AG
Wildschachenstrasse 36
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 21
info@polyteam.ch
www.polyteam.ch

Die Spezialseite
Neubau • Umbau • Renovation
erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch

Thalheim: Am Ruinensingen wieder schöne Lieder erklingen

Am Donnerstag, 10. Juli, führt der Gemischte Chor Thalheim wieder sein traditionelles Singen bei der Ruine Schenkenberg durch. Alle, die Lust auf einen gemütlichen Abend in freier Natur haben, sind herzlich eingeladen.

Ab 19 Uhr wird das Feuer zum «Brötle» bereit sein und der Chor eröffnet singend den fröhlichen Abend. Für das leibliche Wohl ist jeder selber besorgt. Wenn alle satt sind, werden gemeinsam fröhliche altbekannte Lieder gesungen.

Liederblätter werden verteilt. Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt. Parkgelegenheit in der Nähe der Schenkenbergerhöfe. Es empfiehlt sich, eine Taschenlampe mitzunehmen für den Heimweg.

Modernes Design – aber im Herzen ein Gelände-SUV geblieben

Merz Automobile AG, Baden: Dank aktueller Aktion ist der neue Subaru Forester bereits ab Fr. 40'950.- erhältlich

(A. R.) – Was sofort ins Auge springt: Der Forester hat sich gewandelt. Aus dem früher eher kantigen Auftritt ist ein Fahrzeug mit harmonischer geschwungener Silhouette geworden. Auch das Interieur zeigt sich deutlich hochwertiger, moderner und eleganter. Doch punkto Geländetauglichkeit bleibt der vielseitige Alleskönner seiner DNA treu: mit permanentem Allradantrieb, 22 cm Bodenfreiheit und der bekannten Robustheit.



«Gerade bei der Sicherheit fährt er ganz vorne mit», betont André Merz, Geschäftsführer der Merz Automobile AG. Besonders stolz ist er auf das innovative Eyesight-System, das sich hinter dem Innenspiegel befindet: «Es ist das beste Frontüberwachungs-System auf dem Markt – nicht radarbasiert, sondern kameragesteuert.» Die hochauflösenden Kameras erkennen Gefahren im Querverkehr, verhindern Auffahrfälle durch automatisches Bremsen und überwachen auch tote Winkel zuverlässig. Ein weiteres Highlight des umfassenden Sicherheitspakets: der Emergency Driving Stop. Erkennt das System über längere Zeit keinen Lenkimpuls, bremsen die Forester kontrolliert bis zum Stillstand ab und aktiviert automatisch die Warnblinkanlage, um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen.

An Eleganz gewonnen, athletisch geblieben: André Merz freut sich über das moderne Erscheinungsbild des neuen Forester, der seinen Outdoor-Charakter mit markanten Radläufen, grosser Bodenfreiheit und dominantem Kühlergrill dennoch nicht verloren hat.

«4x4: Immer ein Sicherheitsplus»

André Merz unterstreicht, dass im neuen Forester die gesamte Allrad-Kompetenz und -Leidenschaft von Subaru steckt. «Allrad bedeutet nicht nur im Winter mehr Sicherheit. Auch bei Starkregen, Aquaplaning oder auf trockener Fahrbahn sorgt der 4x4-Antrieb für bessere Haftung und mehr Stabilität», so Merz.

Mehr zu den technischen Neuerungen – etwa zum weiterentwickelten eBoxer-Mildhybridsystem mit 153 PS oder zur verbesserten Geräuschkämmung – erfährt man direkt bei:

Merz Automobile AG
Mellingerstrasse 56a, Baden
056 221 14 55 / merzautomobile.ch

Brugg geriet zur Familienforschungs-Hochburg

An der Veranstaltung «Familienforschung & Migration» referierte auch die Mülliger Genealogin Anita Weibel-Knupp



Sorgten seitens des SGFF für «geniale Genealogie» (v. l.): Flavio da Rold, Vizepräsident Claude Rubattel, Marcel Schweri, Vorständlerin Anita Weibel-Knupp sowie Präsident Kurt Münger.

(A. R.) – Neulich lud die Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung (SGFF) zu einer spannenden Tagung mit sechs Vorträgen ins BWZ ein – dabei berichtete Anita Weibel-Knupp, auch von der Windischer Weibel Druck AG her bekannt, von den Spuren der Schweizer-Auswanderer von 1819 nach Brasilien.

Sie hat vor 25 Jahren nach zweijähriger Suche die Nachkommen ihrer Knupp-Vorfahren gefunden, die emigriert sind – wie so viele Schweizer nach dem «Jahr ohne Sommer» 1816 und der folgenden Missernten und Hungersnot. Am Symposium zeichnete die leidenschaftliche Historikerin, die als Fa-

milienforscherin bereits vielbeachtete Bücher publiziert hat und schweizweites Renommée geniesst, unter anderem die Flussreise der Auswanderer von Luzern nach Basel nach: «Am 12. Juli 1819 morgen 7 Uhr mussten alle 148 Auswanderer mit ihren bereitgestellten, nummerierten Kisten fort. Sie schifften auf der Reuss bis nach Brugg, wo die Aargauer und Solothurner sich ihnen anschlossen.»

Ziel war das brasilianische Nova Friburgo, eine Schweizer Kolonie, 130 Kilometer nordöstlich von Rio de Janeiro (Bild unten). «Da heirateten die Schweizer Einwanderer», so die Referentin, «zunächst nur untereinander: Catharina Knupp von Grossdietwil zum Beispiel Jacob Anton Zehnder von Birnenstorf.»